



Mercedes-Benz

Presse-Information

12. Februar 2026

Mercedes-Benz Group AG erzielt soliden Cash-Flow und attraktive Aktionärsrendite - Produktoffensive nimmt Fahrt auf

- **Ergebnisse:** Die Mercedes-Benz Group erzielte 2025 Ergebnisse im Rahmen der Erwartungen und der Prognose. Der Umsatz lag bei 132,2 Mrd. €, das bereinigte EBIT bei 8,2 Mrd. €. Belastet wurde die Entwicklung durch globale Zölle, negative Wechselkurseffekte und intensiven Wettbewerb in China. Kosteneinsparungen von mehr als 3,5 Mrd. € bei Mercedes-Benz Cars kompensierten einen Teil des Gegenwinds.
- **Umsatzrendite:** Die bereinigte Umsatzrendite (RoS) betrug 5,0% bei Mercedes-Benz Cars und 10,2% bei Mercedes-Benz Vans. Mercedes-Benz Financial Services erreichte eine bereinigte Eigenkapitalrendite (RoE) von 9,7%.
- **Cash-Generierung:** Der Free Cash Flow des Industriegeschäfts belief sich 2025 auf solide 5,4 Mrd. €.
- **Attraktive Aktionärsrendite:** Mercedes-Benz erzielte 2025 eine Gesamtrendite für Aktionäre (Total Shareholder Return) von über 20%. Dividendenvorschlag von 3,50 € je Aktie.
- **Ausblick Geschäftsjahr 2026:** Es wird ein Konzernumsatz auf Vorjahresniveau, ein Konzern-EBIT deutlich über dem Vorjahresniveau sowie ein Free Cash Flow des Industriegeschäfts leicht unter dem Niveau von 2025 erwartet. Die bereinigte Umsatzrendite (RoS) wird bei 3–5% für Mercedes-Benz Cars, 8–10% für Mercedes-Benz Vans und 10–12% bereinigte Eigenkapitalrendite (RoE) für Mercedes-Benz Financial Services erwartet.
- **Mittelfristige Ziele:** Mittelfristig rechnet Mercedes-Benz Cars mit einem Absatz von rund 2 Millionen Fahrzeugen, einschließlich eines Anstiegs der Top-End-Verkäufe um mehr als 15%, sowie mit einer Verdopplung des xEV-Anteils.

Stuttgart – Die Mercedes-Benz Group (Börsenkürzel: MBG) hat Ergebnisse im Rahmen der Prognose erzielt. Die starke Nachfrage nach Top-End Fahrzeugen, eine konsequente Kostendisziplin und eine solide Cash-Generierung in 2025 ermöglichten es dem Unternehmen, sich durch ein komplexes und dynamisches globales Umfeld zu navigieren. Top-End Fahrzeuge machten 2025 15% des Gesamtabsatzes von Mercedes-Benz Cars aus. Auf Basis dieser soliden Grundlage und um zukünftiges Wachstum voranzutreiben, beschleunigt Mercedes-Benz den Roll-out neuer Produkte, 140 Jahre nach der Patentanmeldung des ersten Automobils durch Carl Benz.

„Das Mercedes-Benz Team hat 2025 hervorragende Arbeit geleistet. Wir haben unsere bislang größte Produkt- und Technologie-Offensive erfolgreich gestartet und Spitzentechnologien eingeführt – darunter unser neues Betriebssystem MB.OS, den neuen Point-to-Point-Navigationsassistenten sowie ein völlig neues Niveau elektrischer Performance mit dem Concept AMG GT XX. In einem dynamischen Marktumfeld

lagen unsere finanziellen Ergebnisse im Rahmen unserer Prognose, getragen von einem klaren Fokus auf Effizienz, Geschwindigkeit und Flexibilität. Wir sind bereit für das Jahr 2026: Die Markteinführung von mehr als 40 neuen Modellen in nur drei Jahren wird nochmals beschleunigt. Die starke Nachfrage nach dem neuen CLA, dem neuen GLC und der neuen S-Klasse zeigt, dass unsere Kunden von unseren neuen Produkten begeistert sind. Mit einem klaren Plan und einem sehr wettbewerbsfähigen Produktportfolio treiben wir unsere Transformation konsequent voran.“

Ola Källenius, Vorsitzender des Vorstands, Mercedes-Benz Group AG

2025 setzte Mercedes-Benz den Auftakt seiner Produktoffensive mit dem neuen CLA und rundete das Jahr mit dem neuen GLB als weiteres Einstiegsmodell sowie dem neuen GLC als Schlüsselmodell im Kernsegment ab. Die Auszeichnung des neuen CLA als „Car of the Year 2026“ in Europa sowie der Euro-NCAP-Titel „Best Performer“ unter allen 2025 getesteten Fahrzeugen unterstreichen seine Wettbewerbsstärke. CLA, GLB und GLC setzen in ihren Segmenten Maßstäbe und sind Teil einer Produktoffensive mit mehr als 40 neuen Modellen bis 2027. Das Marktfeedback ist positiv: Die Auftragsbücher reichen bis weit in die zweite Jahreshälfte 2026 und die Produktion läuft im Dreischichtbetrieb, um die hohe Nachfrage zu bedienen. In der Folge stiegen die BEV-Stückzahlen über die Quartale hinweg sequenziell deutlich an.

Zudem wurde die S-Klasse als Flaggschiff der Marke umfassend aufgewertet – einschließlich einer grundlegenden Überarbeitung des Antriebsportfolios mit einem neuen V8-Motor sowie der Integration des Mercedes-Benz Operating System (MB.OS). Damit wird der Technologie-Roll-out gezielt auf die Top-End-Fahrzeuge im High-Tech-Verbrenner-Segment (ICE) ausgeweitet. Für ein höheres Maß an Intelligenz an Bord verfügt die neue S-Klasse über update-fähige MB.OS-Supercomputer, MBUX der vierten Generation sowie MB.DRIVE ASSIST PRO für Point-to-Point assistiertes Fahren – zunächst in China, im weiteren Verlauf des Jahres 2026 auch in den USA.

Ergebnisse 2025

Die **Mercedes-Benz Group** erzielte im Geschäftsjahr 2025 ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von 8,2 Mrd. € (2024: 13,7 Mrd. €). Der Konzernumsatz belief sich auf 132,2 Mrd. € (2024: 145,6 Mrd. €). Der Free Cash Flow des Industriegeschäfts betrug 5,4 Mrd. € (2024: 9,2 Mrd. €), hauptsächlich aufgrund positiver Effekte aus geringeren Vorräten sowie negativer Effekte aus Nettoinvestitionen in Sachanlagen und immaterieller Vermögenswerte. Die Nettoliquidität des Industriegeschäfts lag bei 32,2 Mrd. € (Ende 2024: 31,4 Mrd. €).

Mercedes-Benz Group	Jahr 2025	Jahr 2024	Veränd. 25/24
Umsatz*	132.214	145.594	-9,2%
Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern (EBIT)*	5.820	13.599	-57,2%
Bereinigtes Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern (EBIT) *	8.235	13.713	-39,9%
Konzernergebnis*	5.331	10.409	-48,8%
Free Cash Flow des Industriegeschäfts (FCF)*	5.414	9.152	-40,8%
Ergebnis je Aktie (EPS) in EUR	5,34	10,19	-47,6%

* in Millionen €

Divisionsergebnisse

Das bereinigte EBIT von **Mercedes-Benz Cars** belief sich im Jahr 2025 auf 4,8 Mrd. € (2024: 8,7 Mrd. €). Effizienzmaßnahmen trugen dazu bei, die Auswirkungen geringerer Absatzvolumina – unter anderem in China -, negativer Netto-Preisdurchsetzung, von Zöllen sowie negativer Wechselkurseffekte abzumildern. Die bereinigte Umsatzrendite (RoS) belief sich 2025 auf 5,0% (2024: 8,1%) und lag damit im Rahmen der Prognose. Bereinigt um Zolleffekte ergibt sich eine RoS von 6,1%. Die Forschungs- und Entwicklungskosten, mit

Schwerpunkt auf Investitionen in künftige Architekturen und Technologien, insbesondere für MB.OS, gingen im Jahresvergleich zurück. Die Sachinvestitionen (PP&E) stiegen im Zuge der genannten Markteinführungen und Produktionsanläufe. Kosteneffizienzen aus dem Effizienzprogramm Next Level Performance, einschließlich Einsparungen bei den Materialkosten sowie Effizienzsteigerungen in der Produktion und bei den Vertriebs-, Verwaltungs- und allgemeinen Kosten (SG&A), führten 2025 zu einem positiven EBIT-Beitrag von mehr als 3,5 Mrd. €.

Mercedes-Benz Cars	Jahr 2025	Jahr 2024	Veränd. 25/24
Absatz in Einheiten	1.801.291	1.983.403	-9,2%
- davon xEV	368.700	367.610	+0,3%
- davon BEV	168.823	185.059	-8,8%
Anteil xEV am Absatz in %	20,5	18,5	-
Umsatz*	96.407	107.761	-10,5%
Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern (EBIT)*	3.564	8.460	-57,9%
Bereinigtes Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern (EBIT) *	4.773	8.677	-45,0%
Bereinigte Umsatzrendite (RoS) in %	5,0	8,1	-3,1%Pkte
Cash Flow vor Zinsen und Steuern (CFBIT)*	5.227	8.963	-41,7%
Bereinigte Cash Conversion Rate	1,2	1,0	-

* in Millionen €

Mercedes-Benz Vans erzielte im Jahr 2025 zum vierten Mal in Folge eine zweistellige bereinigte Umsatzrendite (RoS) von 10,2% (2024: 14,6%) und lag damit leicht über der Jahresprognose. Trotz eines wettbewerbsintensiven Marktumfelds blieb die Profitabilität auf einem gesunden Niveau. Das bereinigte EBIT belief sich im Gesamtjahr auf 1,75 Mrd. € (2024: 2,8 Mrd. €), während zugleich umfangreiche Investitionen in die neue Van-Architektur sowie in das weltweite Produktionsnetzwerk getätigt wurden, um damit die Grundlage für den zukünftigen Erfolg von Mercedes-Benz Vans zu legen. Der geringere Fahrzeugabsatz konnte durch einen vorteilhaften Produktmix, unterstützt durch eine verbesserte Produksubstanz, weitgehend kompensiert werden. Mercedes-Benz Vans setzte 2025 359.136 Fahrzeuge ab; der Absatz von eVans stieg im Gesamtjahr um 46%, was zu einem globalen EV-Anteil von 8% sowie 11% in Europa führte.

Mercedes-Benz Vans	Jahr 2025	Jahr 2024	Veränd. 25/24
Absatz in Einheiten	359.136	405.610	-11,5%
- davon BEV	28.488	19.516	46,0%
Anteil BEV am Absatz in %	7,9	4,8	-
Umsatz*	17.148	19.320	-11,2%
Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern (EBIT)*	1.309	2.932	-55,4%
Bereinigtes Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern (EBIT)*	1.755	2.825	-37,9%
Bereinigte Umsatzrendite (RoS) in %	10,2	14,6	-4,4%Pkte
Cash Flow vor Zinsen und Steuern (CFBIT)*	951	2.705	-64,8%
Bereinigte Cash Conversion Rate	0,6	1,0	-

* in Millionen €

Im Jahr 2025 erzielte **Mercedes-Benz Financial Services** eine bereinigte Eigenkapitalrendite (RoE) von 9,7% und übertraf damit die Prognose. Das bereinigte EBIT stieg im Jahresvergleich auf 1.267 Mio. € (2024: 1.134 Mio. €). Der Anstieg resultierte aus einer höheren Portfoliomarge, getragen von weiterhin starken Margen im Neugeschäft sowie von Effizienzmaßnahmen. Diese Effekte wurden teilweise durch höhere Kreditrisikokosten infolge eines abgeschwächten globalen wirtschaftlichen Umfelds belastet.

Das Gesamtportfolio von Mercedes-Benz Financial Services belief sich auf 128,8 Mrd. € (2024: 138,1 Mrd. €) und spiegelt Wechselkurseffekte sowie die Absatzentwicklung in den Automotive-Segmenten wider. Das Neugeschäft erreichte 55,9 Mrd. € (2024: 59,5 Mrd. €).

Zur Schaffung eines nahtlosen Kundenerlebnisses hat Mercedes-Benz die kundenorientierten Aktivitäten aus Fahrzeugvertrieb und Finanzdienstleistungen in einer integrierten Organisation gebündelt. In diesem Zuge wurde die Mercedes-Benz Mobility AG planmäßig zum 31. Dezember 2025 erfolgreich in die Mercedes-Benz AG integriert.

Mercedes-Benz Financial Services	Jahr 2025	Jahr 2024	Veränd. 25/24
Umsatz*	24.625	25.083	-1,8%
Neugeschäft*	55.917	59.486	-6,0%
Vertragsvolumen (31. Dezember)*	128.751	138.095	-6,8%
Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern (EBIT)*	690	1.134	-39,2%
Bereinigtes Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern (EBIT)*	1.267	1.134	+11,7%
Bereinigte Eigenkapitalrendite (RoE) in %	9,7	8,7	+1%Pkte

* in Millionen €

Margenausblick

Mittelfristig strebt Mercedes-Benz Cars einen Absatz von rund 2 Millionen Fahrzeugen an, einschließlich eines Anstiegs der Top-End-Vehicle-Verkäufe (TEV) um 15% und einer Verdopplung des xEV-Anteils. Grundlage sind neue, hoch wettbewerbsfähige Produkte und konsequente Kostendisziplin. Mittelfristiges Ziel ist eine bereinigte Umsatzrendite (RoS) von 8–10% für Mercedes-Benz Cars.

Die vollen Effekte des Programms Next Level Performance – einschließlich Reduktionen bei fixen und variablen Kosten sowie niedrigerer Investitionen – werden die Cash Conversion und die Cash-Generierung nachhaltig stärken.

Die Produktion wird weiter verschlankt und effizienter aufgestellt. Die globale Produktionskapazität wird bis 2028 auf rund 2,2 Millionen Einheiten angepasst. Die Montage von Mercedes-Benz Fahrzeugen im COMPAS-Joint-Venture-Werk in Aguascalientes endet im Jahr 2026. In Deutschland wird die Produktionskapazität bei 900.000 Einheiten liegen; Kecskemét (Ungarn) kann Kapazitäten von bis zu 400.000 Fahrzeugen bereitstellen.

Begleitend dazu wird die Produktionseffizienz weiter gesteigert – durch niedrigere Energiekosten, eine höhere Anlagenauslastung, einen steigenden Automatisierungsgrad und den verstärkten Einsatz Künstlicher Intelligenz. Zusätzlich werden Logistikkosten durch optimierte Transportwege und gezieltes Outsourcing weiter reduziert. Ziel ist, die Produktionskosten je Fahrzeug ab 2027 um 10% gegenüber dem Niveau von 2024 zu senken.

Im Jahr 2025 wurden bereits signifikante Fixkostensenkungen umgesetzt. Zusätzlich wurde ein Programm zur Reduzierung der Personalkosten gestartet, das die Effizienz in den Jahren 2026 und 2027 weiter erhöhen und eine Senkung der Fixkosten um 10% im Zeitraum von 2024 bis 2027 unterstützen soll. Weitere Effizienzmaßnahmen umfassen die Reduzierung von Management-Positionen, das Outsourcing von Nicht-Kernaktivitäten, die eingeleitete Veräußerung eigener Retail-Aktivitäten in Deutschland sowie die Bündelung kundenorientierter Aktivitäten aus Vertrieb und Financial Services in einer integrierten Organisation.

Die Materialkosteneinsparungen sollen rund 8% bis 2027 erreichen und danach auf 10% steigen. Treiber sind die weitere Stärkung des „Local-for-Local“-Ansatzes, die konsequente Nutzung von Beschaffungsmöglichkeiten

in Best-Cost-Ländern, radikale Kostenplanung, eine enge Zusammenarbeit von Forschung & Entwicklung, Einkauf und Lieferanten sowie eine weitergehende Standardisierung von Komponenten und Modulen.

Die Sachinvestitionen sowie die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung erreichten 2025 ihren Höhepunkt und werden ab 2026 zurückgehen. Künftig entfallen 70–80% der Plattforminvestitionen auf Top-End Fahrzeuge und Fahrzeuge des Kernsegments. Parallel dazu wird ein skalierbarer Technologie-Stack – einschließlich MB.OS und MB.DRIVE (ADAS) – über das gesamte Produktportfolio ausgerollt: segmentübergreifend sowie über High-Tech-Verbrenner-(ICE) und BEV-Architekturen hinweg.

China

In China stärkt Mercedes-Benz seine Position mit einem fokussierten Maßnahmenpaket: Der Ausbau lokaler F&E-Partnerschaften wird vorangetrieben, zugleich wird die konsequente Lokalisierung entlang der gesamten Wertschöpfungskette nach dem Prinzip „In China für China“ beschleunigt.

Mercedes-Benz hat aktuell rund 7 Millionen Kunden in China. Deren Wünsche und Bedarfe greift Mercedes-Benz systematisch auf und integriert diese unter anderem in die Entwicklung China-spezifischer Modelle. Diese Modelle bringen Spitzentechnologien und führende Intelligenz über das gesamte Portfolio hinweg auf die Straße – sowohl bei High-Tech-Verbrennern (ICE) als auch bei batterieelektrischen Fahrzeugen (BEV).

Ein Netzwerk führender Partnerschaften – darunter Momenta und ByteDance – beschleunigt Innovationen für Kundinnen und Kunden in China und darüber hinaus. L2 Urban/Highway Navigation stärkt die China-spezifische Technologie-Roadmap und setzt neue Maßstäbe in der Sicherheitsarchitektur von Fahrerassistenzsystemen (ADAS) – für ein typisches Mercedes-Benz Fahrerlebnis. Die Lösung entsteht gemeinsam mit Momenta.

Bis 2027 streben Mercedes-Benz und das lokale Joint Venture eine verschlankte, hoch effiziente Wertschöpfungs- und Betriebsstruktur an. Gegenüber dem Niveau von 2024 sind lokale Materialkostensenkungen von 10%, Senkungen variabler Produktionskosten von 20% sowie Fixkostensenkungen von 20% vorgesehen – ergänzt durch eine kontinuierliche Optimierung des Produktionsnetzwerks und weitere Effizienzmaßnahmen.

Dividende

Auf der Hauptversammlung am 16. April 2026 werden Vorstand und Aufsichtsrat eine Dividende von 3,50 € je Aktie vorschlagen (2024: 4,30 €).

Kapitalallokations- und Rückkaufspolitik

Im November 2025 hat Mercedes-Benz ein Aktienrückkaufprogramm mit einem Volumen von bis zu 2 Mrd. € (ohne Nebenkosten) aufgelegt, das über einen Zeitraum von bis zu 12 Monaten an der Börse durchgeführt wird. Bis zum Jahresende 2025 wurden Aktien im Wert von rund 300 Mio. € zurückgekauft; damit verbleibt für 2026 ein Rückkaufvolumen von bis zu 1,7 Mrd. €.

Der Aktienrückkauf erfolgt im Einklang mit der bestehenden Kapitalallokations- und Rückkaufspolitik. Danach wird künftig verfügbarer Free Cash Flow des Industriegeschäfts (nach möglichen M&A-Transaktionen) zur Finanzierung von Dividendenzahlungen und Aktienrückkäufen verwendet.

Ausblick

Für 2026 rechnet die **Mercedes-Benz Group** mit einem Konzernumsatz auf Vorjahresniveau und einem Konzern-EBIT deutlich über dem Vorjahr, insbesondere aufgrund der im Vorjahr angefallenen Restrukturierungsaufwendungen. Der Free Cash Flow aus dem Industriegeschäft dürfte leicht unter dem Niveau von 2025 liegen.

Ausblick		Jahr 2025	Jahr 2026 Prognose
Umsatz	Mercedes-Benz Group	132,2 Mrd. €	Auf Vorjahresniveau
EBIT	Mercedes-Benz Group	5,8 Mrd. €	Deutlich über Vorjahresniveau
Free Cash Flow (IB)	Mercedes-Benz Group	5,4 Mrd. €	Leicht unter Vorjahresniveau
Absatz in Einheiten	Mercedes-Benz Cars	1.801 Tsd. Einheiten	Auf Vorjahresniveau
	Mercedes-Benz Vans	359 Tsd. Einheiten	Leicht über Vorjahresniveau
Anteil elektrifizierter Fahrzeuge (xEV)	Mercedes-Benz Cars (xEV)	20%	21 bis 23%
	Mercedes-Benz Vans (xEV)	8%	8 bis 10%
Bereinigte Umsatzrendite* (RoS)	Mercedes-Benz Cars	5%	3 bis 5%
	Mercedes-Benz Vans	10,2%	8 bis 10%
	Mercedes-Benz Financial Services (RoE)	9,7%	10 bis 12%
Bereinigte Cash Conversion Rate (CCR)	Mercedes-Benz Cars	1,2	1,0 bis 1,2
	Mercedes-Benz Vans	0,6	0,1 bis 0,3
Sachinvestitionen	Mercedes-Benz Cars	4,1 Mrd. €	leicht unter Vorjahresniveau
	Mercedes-Benz Vans	1,2 Mrd. €	deutlich über Vorjahresniveau
Forschungs- und Entwicklungsleistungen	Mercedes-Benz Cars	8,6 Mrd. €	deutlich unter Vorjahresniveau
	Mercedes-Benz Vans	1,1 Mrd. €	leicht über Vorjahresniveau

* Die Anpassungen umfassen wesentliche Änderungen, sofern sie erhebliche Auswirkungen in einem Berichtszeitraum haben, insbesondere in Bezug auf Gerichtsverfahren und damit verbundene Maßnahmen, Restrukturierungen sowie M&A-Transaktionen.

Link zu der Pressemitteilung „Absatzzahlen 2025“: media.mercedes-benz.com/Absatz

Link zur Kapitalmarktpräsentation für das Gesamtjahr 2025: group.mercedes-benz.com/ergebnisse-2025

Fotos der Veranstaltung sind hier verfügbar: group-media.mercedes-benz.com

Der Vergleichszeitraum für die in diesem Dokument angegebenen prozentualen Veränderungen ist – sofern nicht anders angegeben – der jeweilige Vorjahreszeitraum.

Kontakt:

Mercedes-Benz Group

Willem Spelten, +49 151 5862 4395, willem.spelten@mercedes-benz.com

Edward Taylor, +49 176 3094 1776, edward.taylor@mercedes-benz.com

Benjamin Kraft, +49 176 3095 7277, benjamin.b.kraft@mercedes-benz.com

Tilman Stadie, +49 176 3095 2243, tilman.stadie@mercedes-benz.com

Mercedes-Benz Vans

Kathrin Fritz, +49 160 8620 005, kathrin.fritz@mercedes-benz.com

Sabrina Wolters, +49 176 3091 6823, sabrina.wolters@mercedes-benz.com

Mercedes-Benz Jubiläumsjahr „140 Jahre Innovation“

Seit Carl Benz vor 140 Jahren das Patent für das erste Automobil angemeldet hat und Gottlieb Daimler kurz darauf die Motorkutsche baute, hat sich Mercedes-Benz der stetigen Innovation verschrieben, um die begehrtesten Autos der Welt für seine Kundinnen und Kunden zu bauen. Dieser Anspruch hat jede Innovation vorangetrieben – vom ersten Automobil der Welt im Jahr 1886 bis hin zu den intelligenten und sicheren aktuellen Elektrofahrzeugen, wie dem neuen GLC und dem preisgekrönten neuen CLA. Mit der neuen S-Klasse setzt das Unternehmen die größte Modelloffensive seiner Unternehmensgeschichte fort. Mit Leidenschaft für Leistung und Pioniergeist, Exzellenz und konsequenter Kundenorientierung hat die Marke mit dem Stern stets die Zukunft der Mobilität geprägt. Das Ergebnis geht weit über technische Errungenschaften hinaus - es schafft das unverwechselbare Gefühl, für das Mercedes-Benz in seinem ganzen Wirken steht: Willkommen zu Hause.

Mercedes-Benz feiert 140 Jahre Innovation und schickt drei neue S-Klasse Limousinen auf eine transkontinentale Reise zu 140 Zielen weltweit. Jeder Ort stellt die Technologie, das Erbe, den Pioniergeist und die weltweite Präsenz der Marke heraus. Unterwegs können Kundinnen und Kunden, Fans sowie Kolleginnen und Kollegen an den Feierlichkeiten teilhaben – auf einer epischen Reise, die bis Oktober dauert. Verfolgen Sie die „140 Years. 140 Places“-Tour über sechs Kontinente in unserem „[140 Jahre Innovation | Mercedes-Benz Media](#)“-Special sowie in der [Mercedes-Benz Community](#).

Weitere Informationen der **Mercedes-Benz Group** finden Sie unter: media.mercedes-benz.com und <https://group.mercedes-benz.com/de>

Die Ergebnisse in diesem Dokument sind vorläufig und wurden weder durch den Aufsichtsrat bereits genehmigt noch von dem externen Wirtschaftsprüfer geprüft.

Vorausschauende Aussagen

Dieses Dokument enthält vorausschauende Aussagen zur aktuellen Einschätzung der Mercedes-Benz Group künftiger Vorgänge. Wörter wie »antizipieren«, »annehmen«, »glauben«, »einschätzen«, »erwarten«, »beabsichtigen«, »können/könnten«, »planen«, »projizieren«, »sollten« und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen sind einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Einige wesentliche Beispiele hierfür sind (1) eine ungünstige Entwicklung der weltwirtschaftlichen Situation, insbesondere eine negative Veränderung der Marktbedingungen in den wichtigsten Absatzmärkten, zum Beispiel eine Veränderung des Konsumverhaltens in Richtung kleinerer und weniger gewinnbringender Fahrzeuge, eine eingeschränkte Nachfrage nach vollelektrischen Fahrzeugen oder ein möglicher Akzeptanzverlust der Produkte und Dienstleistungen mit der Folge einer Beeinträchtigung bei der Durchsetzung von Preisen und bei der Auslastung von Produktionskapazitäten, ein Rückgang der Wiederverkaufspreise von Gebrauchtfahrzeugen, (2) die Geschäftsaussichten der Gesellschaften, an denen die Mercedes-Benz Group bedeutende Beteiligungen hält, (3) die erfolgreiche Umsetzung strategischer Kooperationen und Joint Ventures, (4) eine Verschlechterung der Refinanzierungsmöglichkeiten an den Kredit- und Finanzmärkten, (5) die erfolgreiche Umsetzung von Kostenreduzierungs- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen sowie (6) der Abschluss laufender behördlicher oder von Behörden veranlasster Untersuchungen und der Ausgang anhängiger oder drohender künftiger rechtlicher Verfahren sowie weitere Risiken und Unwägbarkeiten, von denen einige im aktuellen Geschäftsbericht oder im aktuellen Zwischenbericht unter der Überschrift »Risiko- und Chancenbericht« beschrieben sind. Weitere Beispiele für solche Risiken sind auch unabwendbare Ereignisse höherer Gewalt wie beispielsweise Naturkatastrophen, Pandemien, Terrorakte, Cyberangriffe, politische Unruhen, bewaffnete oder sonstige Konflikte, Industrieunfälle und deren Folgewirkungen auf Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Finanzierungsaktivitäten, Veränderungen von Wechselkursen, Zoll- und Außenhandelsbestimmungen, die Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen und behördlichen Richtlinien (oder Änderungen in deren Auslegung), insbesondere soweit sie Fahrzeugemissionen, Kraftstoffverbrauch und Sicherheit oder die Kommunikation zu nachhaltigkeitsbezogenen Themen (Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen) betreffen, Preiserhöhungen bei Kraftstoffen, Rohstoffen und Energie, Unterbrechungen der Produktion aufgrund von Material- oder Energieengpässen, Belegschaftsstreiks oder Lieferanteninsolvenzen. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder eine dieser Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den vorausschauenden Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Die Mercedes-Benz Group AG hat weder die Absicht noch übernimmt sie eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich auf den Umständen am Tag der Veröffentlichung basieren.

Mercedes-Benz Group im Überblick

Die Mercedes-Benz Group AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit der Mercedes-Benz AG bietet das Unternehmen ein breites Angebot an High-End-Pkw und Premium-Transportern an. Mercedes-Benz Financial Services bildet eine weitere wichtige Einheit des Konzerns und übernimmt Kernaufgaben im Finanzdienstleistungsgeschäft. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus ist es für Mercedes-Benz Motivation und Verpflichtung, die Zukunft der Mobilität sicher und nachhaltig zu gestalten. Mercedes-Benz investiert konsequent in die Entwicklung effizienter Antriebe und stellt die Weichen für eine vollelektrische Zukunft. Das Unternehmen verfolgt das Ziel, den Kunden in allen Segmenten das jeweils begehrteste Angebot zu bieten - indem es auf zukunftsweisende Technologien, außergewöhnliches Design und ein unvergleichliches Kundenerlebnis setzt. Darüber hinaus treibt das Unternehmen die intelligente Vernetzung seiner Fahrzeuge und das autonome Fahren mit Nachdruck voran, denn Mercedes-Benz betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Mercedes-Benz vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten in Europa, Nord- und Lateinamerika, Asien und Afrika. Zum Markenportfolio zählen neben

Mercedes-Benz, Mercedes-AMG, Mercedes-Maybach auch die Marken aus den Bereichen Finanzdienstleistungen und Mobilität: Mercedes-Benz Bank, Mercedes-Benz Financial Services und Athlon. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel MBG). Im Jahr 2025 setzte der Konzern mit insgesamt rund 164.000 Beschäftigten über 2,1 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 132,2 Mrd. € und das EBIT betrug 5,8 Mrd. €.